

Mörike, Eduard: 4. Kapitelsaal (1839)

1 Wieder und wieder bestaun ich die Pracht der romanischen Halle,
2 Herrliche Bogen, auf kurzstämmige Säulen gestellt.
3 Rauh von Korn ist der Stein, doch nahm er willig die Zierde
4 Auch zu der Großheit auf, welche die Massen beseelt.
5 Nur ein düsteres Halblicht sendet der Tag durch die schmalen
6 Fenster herein und streift dort ein vergessenes Grab.
7 Rudolph dem Stifter, und ihr, Mechthildis, der frommen, vergönnte
8 Dankbar das Kloster, im Port seiner Geweihten zu ruhn.

(Textopus: 4. Kapitelsaal. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49930>)